



# PLEIDELSHEIMER NACHRICHTEN

Nummer 29

Amtsblatt der Gemeinde Pleidelsheim

17.07.2020

## Der Pleidelsheimer Süwag-Lauf ist auch dabei

[www.virtual.bw-running.de](http://www.virtual.bw-running.de)

Bewegt Unternehmen  
in Baden-Württemberg!



## Virtual BW-Running

Mitlaufen und Gutes tun – jeder für sich,  
wann und wo du willst!

**Laufzeitraum:**

**10. Juli bis 2. August 2020**

Streckenlänge 5 km, aber jeder Läufer bestimmt Strecke und Startzeit selbst

Informationen und Anmeldung:

[www.virtual.bw-running.de](http://www.virtual.bw-running.de)

BW-Running – Die Firmenlaufserie der Baden-Württembergischen Leichtathletik-Verbände

Veranstalter



Serien-Partner



Partner



Weitere Infos finden Sie im Innenteil unter „Wissenswertes aus der Gemeinde“



Zweckverband „Gemeinsamer Gutachterausschuss Bottwartal und Umgebung“ mit Sitz in Großbottwar

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

### **Sachverständige/n (m/w/d)**

**für die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses**  
Stellenumfang 100 %. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Die Gemeinden/Städte Affalterbach, Benningen, Erdmannhausen, Großbottwar, Marbach a. N., Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim und Steinheim bilden über ihren Zweckverband einen gemeinsamen Gutachterausschuss, der die im Baugesetzbuch festgelegten Aufgaben zur Immobilienwertermittlung und Führung der Kaufpreissammlung für die beteiligten Kommunen wahrnehmen wird.

#### **Ihr Aufgaben:**

- Sie bereiten Verkehrswertgutachten vor und erstellen Wertermittlungen
- Sie arbeiten verantwortlich mit bei der Führung der Kaufpreissammlung und der Ermittlung der daraus abzuleitenden Daten, sowie bei der Kommunikation der Ergebnisse
- Sie arbeiten verantwortlich mit bei der Analyse des örtlichen Immobilienmarktes, sowie bei der Erstellung des Grundstücksmarktberichtes und der Bodenrichtwerte und kommunizieren die erarbeiteten Informationen

#### **Ihr Profil:**

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen, Vermessungswesen, Immobilienwirtschaft, ein Ingenieurstudiengang mit vergleichbaren Inhalten, der zur Immobilienwertermittlung befähigt, Beamte/r aus dem gehobenen Dienst mit einschlägigen Erfahrungen. Evtl. kommen auch besonders qualifizierte Techniker/innen in Frage
- Erfahrungen in der Immobilienwertermittlung und Kenntnisse von statistischen Auswertungsmethoden
- Verantwortungsbewusstsein und hohe Einsatz- und Fahrbereitschaft
- gute schriftliche und mündliche Kommunikationsfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse
- Führerschein Klasse B

Wir bieten ein interessantes und abwechslungsreiches Tätigkeitsgebiet mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bei Vorliegen der Voraussetzungen ist eine Übernahme ins Beamtenverhältnis möglich.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum 30.08.2020

Gemeinsamer Gutachterausschuss Bottwartal und Umgebung,  
Hauptstr. 38, 71723 Großbottwar

Weitere Informationen erhalten Sie von Herrn Bürgermeister Ralf Zimmermann unter 07148/31-12.

## Amtliche Bekanntmachungen

### **Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 23. Juli 2020**

Am **Donnerstag, 23. Juli 2020**, um **19.00 Uhr** findet im Bürger-saal, Marbacher Straße 3, 74385 Pleidelsheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt, zu der hiermit freundlichst eingeladen wird.

#### **Zur Beratung sind folgende Tagesordnungspunkte vorgesehen:**

TOP Thema

1. Informationen zur Coronavirus-Pandemie
2. Einwohneranfragen
3. Jahresbericht 2019 zur offenen Jugendarbeit in Pleidelsheim
4. Polizeiliche Kriminalstatistik 2019
5. Bausachen:
  - 5.1 Neubau eines Wohn- und Bürogebäudes - Flst. 4127/1, Elfenstraße
  - 5.2 Errichtung eines Lärmschutzzauns und Erstellung eines Pools mit Abdeckung - Flst. 798, Im Vogelsang
  - 5.3 Errichtung eines Sichtschutzes - Flst. 409/2, Blumenstraße
  - 5.4 Antrag auf denkmalschutzrechtliche Genehmigung: Austausch der Fenster im Wohnhaus - Flst. 44, Hauptstraße
  - 5.5 Neubau eines Doppelhauses mit jeweils zwei Wohneinheiten - Flst. 4128, Elfenstraße
6. Bericht des Umweltamtes 2020
7. Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Freiberg a. N./Pleidelsheim,
  1. Änderung Flächennutzungsplan 2005 - 2020: „Ludwigsburger Straße Ost X-1“, Freiberg am Neckar - Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen - Feststellungsbeschluss - Empfehlung an den Gemeinsamen Ausschuss
8. Bebauungsplan „Bewegungspark“  
Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB  
Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB  
Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB
9. Jahresabschluss 2019 der Gemeinde-Wohnbau Pleidelsheim GmbH
10. 6. Änderung der Benutzungsordnung der Tageseinrichtungen für Kinder der Gemeinde Pleidelsheim vom 12.12.2013
11. 12. Änderung der Benutzungsordnung für die Kernzeitenbetreuung in der Friedensschule (Kernzeitenbenutzungsordnung)
12. Bestellung einer Gemeindebediensteten zur Eheschließungsstandesbeamtin
13. Spenden
14. Bekanntgaben
15. Verschiedenes

Anschließend nichtöffentliche Beratung.

Für die Besucher sind Tagesordnungen und Sitzungsunterlagen im Sitzungssaal ausgelegt, außerdem sind diese auf der Homepage der Gemeinde Pleidelsheim unter [www.pleidelsheim.de](http://www.pleidelsheim.de) einsehbar.

gez.  
Ralf Trettner  
Bürgermeister

## Impressum

### PLEIDELSHEIMER NACHRICHTEN

**Herausgeber:** Gemeinde Pleidelsheim  
**Druck und Verlag:** NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

**Verantwortlich** für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ralf Trettner oder sein Stellvertreter im Amt, Marbacher Str. 5, 74385 Pleidelsheim, Tel. 07144 264-0.

**Verantwortlich** für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de).

**Bezugspreis:** Der Abonnementpreis bei Trägerzustellung beträgt € 17,05 (halbjährlich).

**Anzeigenannahmestellen:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, [wds@nussbaum-medien.de](mailto:wds@nussbaum-medien.de) und Gemeindeverwaltung Pleidelsheim. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühren.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Neue Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne in Kraft!

Die Gemeinde Pleidelsheim weist alle Urlauber auf Folgendes hin: Seit dem 16. Juni 2020 gilt die neue Verordnung zu Quarantänemaßnahmen für Ein- und Rückreisende zur Eindämmung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung Einreise-Quarantäne – CoronaVO EQ).

Personen, die auf dem Land-, See- oder Luftweg aus dem Ausland nach Baden-Württemberg einreisen und sich zu einem beliebigen Zeitpunkt innerhalb von 14 Tagen vor Einreise in einem **Risikogebiet** aufgehalten haben, sind verpflichtet, sich unverzüglich nach der Einreise auf direktem Weg **für einen Zeitraum von 14 Tagen nach ihrer Einreise in Quarantäne zu begeben**.

**Dies bedeutet unter anderem, Sie dürfen 14 Tage lang Ihre Wohnung nicht verlassen und keine Besucher empfangen.**

Bitte prüfen Sie daher, ob eine Urlaubsreise bzw. ein Familienbesuch in ein Risikogebiet unbedingt notwendig ist. Eine Übersicht aller Risikogebiete finden Sie unter [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogebiete\\_neu.html?nn=13490888](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html?nn=13490888). Die Liste wird laufend aktualisiert, prüfen Sie daher am besten direkt vor Ihrem Urlaub und direkt nach Ihrer Rückkehr, ob Ihr Reiseland gelistet ist.

**Die betroffenen Personen sind verpflichtet, unverzüglich bei Einreise nach Baden-Württemberg die für sie zuständige Behörde via E-Mail unter [r.trettner@rathaus-pleidelsheim.de](mailto:r.trettner@rathaus-pleidelsheim.de) und [a.mueller@rathaus-pleidelsheim.de](mailto:a.mueller@rathaus-pleidelsheim.de) zu kontaktieren.** Bitte geben Sie in der E-Mail für alle mit Ihnen eingereisten Personen **Vorname, Nachname, Wohnanschrift** in Pleidelsheim und das **Datum der Einreise** an.

**Da Sie zu diesem Zeitpunkt unter Quarantäne stehen, ist eine persönliche Vorsprache im Rathaus verboten.**

**Außerdem sind die Personen verpflichtet, beim Auftreten von Symptomen, die auf eine Erkrankung mit Covid-19 hinweisen, die zuständige Behörde (Gesundheitsamt Ludwigsburg, Gemeinde Pleidelsheim) hierüber unverzüglich zu informieren.**

## Bekanntmachungen anderer Behörden

### Der korrekte Sitz der Mund-Nasen-Bedeckung ist wichtig

"Immer wieder müssen wir feststellen, dass Mund-Nasen-Schutzmasken nicht korrekt getragen werden", sagt Gesundheitsdezernent Dr. med. Thomas Schönauer. Er appelliert an die Bevölkerung: "Der korrekte Sitz der Mund-Nasen-Bedeckung ist wichtig. Man sollte deshalb immer auf den korrekten Sitz und auf eine korrekte Handhabung der Maske achten. Diese muss durchgehend eng anliegend über Mund und Nase getragen und bei Durchfeuchtung gewechselt werden; sie darf nicht - auch nicht unbewusst - zurechtgezupft und auch nicht um den Hals getragen werden."

In letzter Zeit wenden sich gehäuft besorgte Bürgerinnen und Bürger an das Gesundheitsamt, die feststellen, dass Mund-Nasen-Schutzmasken oft falsch oder schlampig getragen werden. Damit erfüllen die Masken, so modisch sie im Einzelfall auch sein mögen, nicht ihren Zweck. Sie sollen die Trägerinnen und Träger und andere vor einer Ansteckung mit SARS-CoV-2 schützen. Der Mund-Nasen-Schutz unterstützt damit die anderen wichtigen Hygienemaßnahmen wie Selbstisolierung bei Erkrankung, eine gute Händehygiene, Einhalten von Husten- und Niesregeln und das Abstandhalten (mindestens 1,5 Meter).

Laut Gesundheitsbehörden sollte beziehungsweise muss die Bevölkerung in bestimmten Situationen im öffentlichen Raum eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Dies trägt dazu bei, die Ausbreitung von Covid-19 in der Bevölkerung zu verlangsamen und Risikogruppen vor Infektionen zu schützen. Es betrifft insbesondere Situationen, in denen mehrere Menschen in geschlossenen Räumen zusammentreffen und der ausreichende Abstand

zu anderen Personen nicht - immer - eingehalten werden kann, zum Beispiel in Geschäften, in öffentlichen Verkehrsmitteln oder am Arbeitsplatz. "Deshalb sollte man bitte immer auf den exakt sitzenden Mund-Nasen-Schutz achten, wenn mehrere Menschen zusammenkommen", so Schönauers Fazit.



### Stellungnahme Teststrategie - Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann: „Wir haben uns auf eine Teststrategie geeinigt, die dem wichtigen Anliegen des Gesundheits- und Infektionsschutzes an Schulen und Kindertageseinrichtungen Rechnung trägt. Erstens ermöglichen wir, dass sich das Personal an Schulen und Kitas im Zeitraum von Mitte August bis Ende September zweimal freiwillig testen lassen kann. Dies gilt also nicht nur für die Erzieherinnen und Erzieher sowie Lehrkräfte, sondern auch für den Hausmeister, die Schulsekretärin sowie alle weiteren Beschäftigten. Dieser Einstieg in freiwillige Testmöglichkeiten für die Beschäftigten in Kitas und Schulen ist mir im Zuge der Öffnung der Schulen und Kitas ein sehr wichtiges Anliegen gewesen. Wir sind zufrieden, dass wir das Sozialministerium hiervon überzeugen konnten. Zweitens bieten wir im Fall einer Corona-Infektion in einer Einrichtung an, dass sich alle dort anwesenden Personen freiwillig testen lassen können, unabhängig davon, ob sie zuvor unmittelbar in Kontakt mit der infizierten Person standen oder nicht. Und drittens gilt nach den Sommerferien an den weiterführenden Schulen ab Klasse fünf die Pflicht, außerhalb des Unterrichts eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen - auf dem Schulgelände und im Schulgebäude, etwa auf den Fluren, auf dem Schulhof und auf Toiletten. Damit kommen wir einer berechtigten Forderung der Lehrerverbände nach. Für mich sind dies drei wichtige Bausteine, um den Regelbetrieb unter Pandemie-Bedingungen gerade auch an den weiterführenden Schulen möglichst sorgenfrei wiederaufnehmen zu können.

Klar ist aber: Solange es keinen Impfstoff gibt, bleibt leider ein Restrisiko, sich anzustecken - in Schulen wie in anderen Lebensbereichen auch. Wir werden das Infektionsgeschehen weiter ganz genau beobachten und über das Vorgehen zum Schutz des Personals an Schulen und Kindertageseinrichtungen im Herbst erneut entscheiden.“

## **Kultusministerin stellt Konzept für Schuljahr 2020/2021 vor** **Ministerin Dr. Susanne Eisenmann: "Wir gehen den Schritt der Öffnung aller Schulen aus Überzeugung. Schule ist mehr als Wissensvermittlung."**

Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann hat am 8. Juli der Landespresse in Stuttgart das Rahmenkonzept für das Schuljahr 2020/2021 vorgestellt. Bereits einen Tag vorher sind alle 4.500 Schulen im Land über die Planungen informiert worden. „Unser Konzept verfolgt das Ziel, für alle Schülerinnen und Schüler unter den gegebenen Bedingungen so viel Präsenzunterricht wie möglich zu realisieren und gleichzeitig die Belastungen für Lehrkräfte und Schulleitungen zu begrenzen“, sagt Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann. Die Grundschulen sind bereits Ende Juni 2020 zu einem Regelbetrieb unter Pandemie-Bedingungen zurückgekehrt. Mit dem neuen Schuljahr soll dies in Abhängigkeit des Infektionsgeschehens auch für alle weiterführenden Schularten gelten.

### **Klassen und Lerngruppen in fester Zusammensetzung**

„Die Regelform für den Unterricht im neuen Schuljahr wird der Präsenzunterricht in der Schule sein. Damit sind wir im Einklang mit den Plänen der anderen Länder und dem Beschluss der Kultusministerkonferenz, im Schuljahr 2020/2021 auch an allen weiterführenden Schulen im regulären Schulbetrieb vor Ort zu unterrichten“, erläutert Eisenmann. Um dies zu ermöglichen, ist es notwendig, das Abstandsgebot zu den und zwischen den Schülern aufzuheben. „An die Stelle des Abstandsgebots treten Gruppen in fester Zusammensetzung. Das heißt, es müssen möglichst feste und konstante Gruppen gebildet werden. Wo immer möglich, sollte sich der Unterricht auf die reguläre Klasse oder die Lerngruppe beschränken“, so die Ministerin. So könnten bei Ansteckungen die Infektionsketten nachvollzogen und unterbrochen werden.

„Das neue Schuljahr wird also keineswegs ein ganz normales Schuljahr, so wie wir das noch vor der Corona-Krise kannten. Aus diesem Grund habe ich entschieden, dass wir auch die zentralen Abschlussprüfungen 2021 zeitlich nach hinten verlegen, um für alle Eventualitäten von vornherein einen Puffer und zusätzliche Zeit für Unterricht und Prüfungsvorbereitung zu haben“, erläutert die Ministerin. Je nach Schulart werden die Prüfungen um drei bis vier Wochen verschoben.

### **Leitlinien und Qualitätskriterien für den Fernunterricht**

„Unser Ziel ist so viel Präsenzunterricht wie möglich. Dennoch müssen wir aber weiterhin mit Fernunterricht rechnen und entsprechend planen“, so Eisenmann. Etwa für einzelne Schülerinnen und Schüler, die aus gesundheitlichen Gründen nicht den Präsenzunterricht besuchen oder auch im Falle einer erneuten, temporären Schulschließung. „Aus diesem Grund haben wir nun verbindliche Leitlinien und Qualitätskriterien für das digitale Lernen im Fernunterricht festgelegt“, erläutert Eisenmann. Dazu zählt, dass allen am Fernunterricht teilnehmenden Schülern dieselben Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt werden, die Schüler in allen Fächern regelmäßig Aufgaben bekommen und auch Rückmeldungen erhalten, wenn diese bearbeitet wurden. Außerdem muss eine regelmäßige und verlässliche Kommunikation zwischen den Lehrkräften und den Schülern gewährleistet werden. Die Lehrkräfte sind zudem angehalten, das Fernlernen zu dokumentieren. Schülerinnen und Schüler, die über keine digitale Ausstattung oder Anbindung verfügen, sollen von der Schule die notwendige Ausstattung zur Verfügung gestellt bekommen bzw. erhalten an der Schule einen digitalen Zugang, um eigenständig lernen zu können. Diese Unterstützung erfolgt aus dem Sofortausstattungsprogramm im Rahmen des Digitalpakts Schule. Das Land hat den Anteil aus dem Bundesprogramm verdoppelt, so dass hierfür 130 Millionen Euro zur Verfügung stehen, für die die Kommunen und Schulen in freier Trägerschaft nun unbürokratisch, ohne Antragsverfahren insgesamt rund 300.000 Endgeräte beschaffen können.

### **Start des Schuljahres: Lücken und Förderbedarfe identifizieren**

„Durch die Schulschließungen konnten leider nicht alle Schüler in der Form erreicht werden, wie es nötig gewesen wäre. Das müssen wir berücksichtigen“, sagt Eisenmann. Deshalb werden die

Schulen für jede Klasse bzw. Lerngruppe bis zum Schuljahresende dokumentieren, welche Inhalte nicht vertieft behandelt werden konnten. Damit daran dann im neuen Schuljahr angeknüpft werden kann und der Lernstand berücksichtigt wird. „Das ist wichtig für die erste Zeit im neuen Schuljahr. Hier geht es zunächst darum, mögliche Lernlücken und Förderbedarfe zu identifizieren und die Ausgangsbasis jedes Schülers zu bestimmen“, sagt Ministerin Eisenmann. Für die Klassen bzw. Lerngruppen 5 setzen in den Fächern Deutsch und Mathematik die Fördermaßnahmen an den Ergebnissen der Lernstandserhebung Lernstand 5 in den Fächern Deutsch und Mathematik an. Auch das Förderprogramm „Lernbrücken“ in den letzten beiden Wochen der Sommerferien setzt hier an.

Die intensiven Förderkurse sollen den Schülern ermöglichen, Stoff aufzuholen, Lerninhalte zu wiederholen, damit sie Anschluss halten können und gut vorbereitet in das neue Schuljahr starten können.

### **Schule ist mehr als Wissensvermittlung**

„Wir gehen den Schritt der Öffnung aller Schulen aus Überzeugung. Schule ist mehr als Wissensvermittlung, sie gibt Struktur und ist auch elementar für die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und Jugendlichen und ein soziales Miteinander“, betont die Ministerin und ergänzt: „Aber wir sollten uns bewusst sein, dass wir immer noch eine Pandemie haben. Auch wenn das Infektionsgeschehen stabil ist, bedeutet das nicht, dass es keine Infektionen an Schulen geben wird. Es wird immer ein Restisiko geben. Das betrifft alle Lebensbereiche und damit auch die Schulen.“

Die üblichen Hygieneregeln, etwa eine gründliche Händehygiene, Husten- und Niesetikette, der Verzicht auf enge körperliche Kontakte wie Umarmungen und Händeschütteln sowie eine regelmäßige Desinfektion von Oberflächen bestehen weiterhin. Wenn in einer Schule ein Coronavirus-Fall auftritt, übernimmt das örtliche Gesundheitsamt in enger Abstimmung mit dem Landesgesundheitsamt die Einleitung entsprechender Maßnahmen zur Eindämmung eines Ausbruchs. Dabei treffen die Gesundheitsämter Einzelfallentscheidungen, die von der jeweiligen Situation an der Schule und dem Hintergrund des Falles abhängen.

### **Freiwillige Testmöglichkeiten für Lehrkräfte**

„Wichtig ist für mich auch, dass wir die Öffnung von Schulen mit freiwilligen Testmöglichkeiten für alle Lehrkräfte begleiten. Der Gesundheitsschutz unserer Lehrerinnen und Lehrer hat höchste Priorität für mich. Mein Ziel ist, dass wir uns noch vor der Sommerpause auf ein vernünftiges Konzept einigen“, sagt Eisenmann. Das Konzept soll überdies auch die Erzieherinnen und Erzieher in den Blick nehmen.

### **Schulen handeln mit großer Verantwortung, Pragmatismus und Umsicht**

Auf der Pressekonferenz dankte Ministerin Eisenmann den Schulleitungen und Lehrkräften für ihr Engagement in den vergangenen Monaten: „Die Schulschließung und die erforderlichen Neuplanungen haben Lösungen erforderlich gemacht, für die wir keine Erfahrungswerte hatten. Ich danke den Schulen herzlich dafür, dass sie mit größtem Engagement und mit großer Verantwortung, mit Pragmatismus und Umsicht ein Maximum an Lernen und Bildung für die Schülerinnen und Schüler möglich gemacht haben“, sagt Eisenmann und fügt an: „Die Schulleitungen waren dabei besonders gefordert. Den Schulalltag unter Corona-Bedingungen und die Abschlussprüfungen unter den Zwängen von Abstandsgebot, Hygienevorschriften zu organisieren, den Personaleinsatz im Hinblick auf Risikogruppen zu planen – war und ist eine herausragende Leistung.“ Schule sei eine Gemeinschaftsaufgabe in der Verantwortung von vielen Beteiligten.

Gemeinsam mit den Schulen und den Kommunen als Schulträgern werde das Land Sorge dafür tragen, dass der Regelbetrieb unter Pandemie-Bedingungen gut vorbereitet ist.

### **Weitere Informationen:**

Alle Schreiben und Konzepte zu den Planungen für das neue Schuljahr 2020/2021 finden sich unter [www.km-bw.de](http://www.km-bw.de).

## Termine für die Abschlussprüfungen 2021 an allgemeinbildenden Schulen

- Hauptschulabschlussprüfung:  
Haupttermin: 8. Juni bis 15. Juni 2021  
Nachtermin: 25. Juni bis 29. Juni 2021  
Mündliche Prüfungen: 12. Juli bis 16. Juli 2021
- Werkrealschulabschlussprüfung:  
Haupttermin: 8. Juni bis 18. Juni 2021  
Nachtermin: 25. Juni bis 1. Juli 2021  
Mündliche Prüfungen: 12. Juli bis 16. Juli 2021
- Realschulabschlussprüfung:  
Haupttermin: 8. Juni bis 18. Juni 2021  
Nachtermin: 25. Juni bis 1. Juli 2021  
Mündliche Prüfungen: 12. Juli bis 16. Juli 2021
- Abitur:  
Haupttermin: 4. Mai bis 21. Mai 2021  
Nachtermin: 8. Juni bis 23. Juni 2021  
Mündliche Prüfungen: 12. Juli bis 23. Juli 2021

## Landesnatschutzverband Baden-Württemberg e.V.

### Wie Schottergärten Pflanzen, Tieren und dem Kleinklima schaden

Natur im Siedlungsbereich

„Versteinerte Gärten“: Neuer LNV-Flyer zu Schottergärten

Schottergarten – warum nicht? Diese Frage von Gartenbesitzern und Bauwilligen beantwortet der Landesnaturschutzverband Baden-Württemberg (LNV) mit dem neuen, kompakten Info-Flyer „Versteinerte Gärten: Wie Schottergärten Pflanzen, Tieren und dem Kleinklima schaden“. Das Faltblatt ist ab sofort beim LNV zu beziehen sowie online als PDF abrufbar unter [www.lnv-bw.de/schottergaerten](http://www.lnv-bw.de/schottergaerten).

„Wir wollen die Menschen davon überzeugen, lebendige Gärten anzulegen. Gärten, die Schmetterlingen, Vögeln und Hummeln Lebensraum bieten, die saubere Luft produzieren und zur Abkühlung unserer Siedlungen beitragen, statt sie immer wärmer zu machen“, erklärt der LNV-Vorsitzende Dr. Gerhard Bronner. „Ein steriler Schottergarten ist das genaue Gegenteil all dessen.“

Schottergärten zeichnen sich dadurch aus, dass die Flächen mit Steinen geschottert wurden und nur wenige, meist exotische Pflanzen wie Thuja, Pampasgras oder Kirschlorbeer darin zu finden sind. Anders als echte Steingärten, welche natürliche Felslebensräume nachbilden und Lebensraum für Wildpflanzen, Eidechsen, Insekten und Spinnen bieten können, sind Schottergärten meist ein ökologischer „Totalausfall“.

### Die Mär vom pflegeleichten Schottergarten

Der LNV betont, dass moderne Schottergärten keineswegs pflegeleicht sind – auch wenn das immer wieder behauptet wird. Denn zwischen den Steinen kämpfen sich mit der Zeit Wildkräuter und Gräser hindurch. Ihnen reicht als Grundlage, was der Wind heranweht. Wird ein Schottergarten nicht aufwändig sauber gehalten, erobert ihn die Natur Stück für Stück zurück.

Der LNV appelliert an die Menschen, ihre Gärten stattdessen naturnah zu gestalten und gibt im Faltblatt einen kurzen Überblick über die zentralen Punkte – etwa die Wahl heimischer Pflanzen, die Anlage von Blumenwiesen und die Schaffung von Nistplätzen und Wasserstellen.

### Landesbauordnung schreibt „Grünflächen“ vor

„Wer seinen Garten naturnah gestaltet, ist auch rechtlich auf der sicheren Seite“, erklärt LNV-Chef Bronner. „Die Landesbauordnung schreibt aus gutem Grund ‚Grünflächen‘ zwischen den Häusern vor, keine ‚Grauflächen‘. Angesichts des Klimawandels, des Insektensterbens und des allgemeinen Artenrückgangs sollten wir alle der Natur zumindest in unseren Gärten einen kleinen Rückzugsraum zugestehen.“

## Wissenswertes aus der Gemeinde



[virtual.bw-running.de](http://virtual.bw-running.de)

Dein virtueller Firmenlauf

### Startschuss bei Virtual BW-Running

Der Startschuss für Virtual BW-Running ist gefallen! Seit 10. Juli 2020, 0.00 Uhr, sind alle Strecken Baden-Württembergs und sogar weltweit für Virtual BW-Running geöffnet. Denn wo gelaufen wird, ist völlig egal! Virtual BW-Running ist in erster Linie ein Ersatzlauf für unsere ausgefallenen BW-Running-Läufe im Juli. Aber auch alle anderen Läuferinnen und Läufer sind herzlich willkommen! Lasst uns gemeinsam Baden-Württemberg laufend erobern – und dabei den Laufveranstaltern etwas Gutes tun, die ihre Läufe wegen Corona nicht austragen können. Auch wir sind dabei!

So funktioniert die Teilnahme Schritt für Schritt:

- Auf <https://virtual.bw-running.de/home> anmelden.
- Einen Lauf auswählen (wenn du an keinem der Läufe teilgenommen hättest, ist es egal, welchen Lauf du auswählst – dein Ergebnis taucht sowohl in der Liste des ausgewählten Laufes als auch in der Gesamtergebnisliste auf).
- Pleidelsheimer Süwag-Lauf als Spendenpartner auswählen – 50 % der Startgebühr gehen dann automatisch an uns.
- Einen 5-km-Lauf absolvieren – irgendwann zwischen 10. Juli und 2. August – und Ergebnis dokumentieren (per Screenshot oder Foto von der App/Laufuhr).
- Ergebnis über den Uploadlink in der Bestätigungsmail hochladen.
- Ergebnisse checken.
- Urkunde sichern (nach dem 2. August 2020)!

Wir freuen uns natürlich auch jederzeit über eure Bilder auf Facebook ([www.facebook.com/bwrunning](http://www.facebook.com/bwrunning)) und Instagram ([www.instagram.com/bwrunning](http://www.instagram.com/bwrunning)) und darauf, mit euch gemeinsamen einen sportlichen Juli anzugehen – jeder für sich, alle gemeinsam!

Weitere Informationen findet ihr unter <https://virtual.bw-running.de/home>.

Baden-Württembergische Leichtathletik-Verbände:

Badischer Leichtathletik-Verband e.V.

Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe

Tel. 0721 18385-0, Fax 0721 18385-20

E-Mail: [gs@blv-online.de](mailto:gs@blv-online.de), [www.blv-online.de](http://www.blv-online.de)

Württembergischer Leichtathletik-Verband e.V.

Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart

Tel. 0711 28077-700, Fax 0711 28077-720

E-Mail: [info@wlv-sport.de](mailto:info@wlv-sport.de), [www.wlv-sport.de](http://www.wlv-sport.de)

[www.bw-running.de](http://www.bw-running.de)

## Notfalldienste

### Notfallpraxis

**nördlicher Landkreis Ludwigsburg e.V.:**

Riedstr. 12, 74321 Bietigheim-Bissingen

Zentraler ärztlicher Notdienst

Öffnungszeiten:

Mo - Do 18.00 Uhr - 07.00 Uhr

Fr - Mo 16.00 Uhr - 07.00 Uhr durchgehend

Feiertage durchgehend

**Telefonische Anmeldung erbeten unter: 116 117**

Gefährliche Patienten werden gebeten, in die Praxis zu kommen.

### Kinderärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Montag - Freitag, 18.00 Uhr, bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. **Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versicherungskarte mit.** Die Notfallpraxis ist Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

### Zahnärzte

zu erfragen über Telefon 0711 7877733

### Tierärzte

Der tierärztliche Notdienst ist über die Telefonnummer des Haustierarztes/der Haustierärztin zu erfragen.

## Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

### Marbach und Umgebung

#### Freitag, 17.7.2020

Apothek e Palm, 71672 Marbach, Marktstr. 22

Tel. 07144 5360

#### Samstag, 18.7.2020

Römer-Apothek e, 71726 Benningen, Studionstr. 7

Tel. 07144 14693

#### Sonntag, 19.7.2020

Apothek e Kirchberg, 71737 Kirchberg, Kirchplatz 1

Tel. 07144 36726

#### Montag, 20.7.2020

Neckar-Apothek e, 74379 Ingersheim, Tiefengasse 19

Tel. 07142 20280

#### Dienstag, 21.7.2020

Apothek e am Bahnhof, 71672 Marbach, Rielingshäuser Str. 1

Tel. 07144 4073

#### Mittwoch, 22.7.2020

Palm'sche Apothek e, 71691 Freiberg, Marktplatz 10

Tel. 07141 707677

#### Donnerstag, 23.7.2020

Stadt-Apothek e, 71723 Großbottwar, Bei der Stadtmauer 1

Tel. 07148 922273

Wechsel des Notdienstes täglich um 8.30 Uhr.

### Wasserversorgung Notdienst

abends und am Wochenende 0151 26449324



## Sagt Ihnen die "SeniorenLebenshilfe" etwas?

In einem Gespräch zwischen der Pleidelsheimerin Frau Waltraud Vorländer und Herrn Bürgermeister Ralf Trettner stellte Frau Vorländer eine im gesamten Landkreis noch relativ unbekannt Initiative bzw. ein Konzept vor, für welches sie als Selbständige tätig ist. Aus eigener Erfahrung spricht Frau Vorländer darüber, dass sie sich solch ein Angebot in den letzten Jahren für ihre Mutter gewünscht hätte. Aus diesem Grund startet Frau Vorländer engagiert und motiviert in ihre neue Aufgabe als Selbständige für die „SeniorenLebenshilfe“.



Was versteht man darunter und welche Möglichkeiten bietet das Konzept:

Eine sinnvolle und gute Unterstützung im Alltag -

Ob die Wohnung sauber halten, Wischen, Saugen, Wäsche waschen, Müll rausbringen, Unterstützung beim Kochen, Hilfe beim Einkauf oder sogar eine gemeinsame Reise.

Ob bei Post- und Verwaltungsangelegenheiten, Telefonate führen, die Vereinbarung von Arztterminen und Botengängen, in diesen Fällen unterstützt man Sie gerne.

Es sind auch Freizeitaktivitäten wie Spazieren gehen, Gesellschaftsspiele spielen oder das Besuchen kultureller Veranstaltungen möglich.

Sie können Ihre Freizeit mit einem „Lebenshelfer“ gestalten.

Es besteht auch ein großes Partnernetzwerk – vom Anwalt über den Hausnotruf bis zum Zahnarzt.

Die Leistungen der SeniorenLebenshilfe können über die Kranken- und Pflegekassen sowie die Unfallversicherung ganz oder teilweise abgerechnet werden. Die stundenweise Seniorenbetreuung kann über die Verhinderungspflege abgerechnet werden. Am besten fragen Sie Ihren Lebenshelfer in einem persönlichen Gespräch nach der Inanspruchnahme des Entlastungsbetrages sowie nach weiteren Möglichkeiten der Finanzierung der Hilfe.

Mehr Informationen erhalten Sie unter dem Kundentelefon: 0800 83221100 (gebührenfrei) oder unter [www.SeniorenLebenshilfe.de](http://www.SeniorenLebenshilfe.de) – E-Mail: [info@senleb.de](mailto:info@senleb.de)

Über diesen Kontakt werden Sie dann zu Frau Waltraud Vorländer vermittelt, es findet ein erstes Kennenlernen statt und Sie werden über alle wichtigen Daten und Fakten informiert.

## Politischer Besuch bei der Firma Greiner GmbH

Am 15. Juni besuchten Herr Bürgermeister Ralf Trettner, Herr Fabian Gramling MdL und Herr Rainer Wieland (MdEP/Vizepräsident des Europäischen Parlaments) die Firma Greiner GmbH und machten sich vor Ort ein Bild über ein in Corona-Zeiten systemrelevantes Unternehmen und informierten sich über die Krisenstrategie sowie die generelle Situation des Unternehmens.

Als Hersteller von Medizinprodukten für Kliniken und Praxen weltweit kommt der Firma Greiner während der Corona-Pandemie eine wichtige Aufgabe zu. Damit nimmt das Unternehmen eine Rolle ein, die es als systemrelevant auszeichnet, was es erlaubt, den Betrieb auch unter den Bedingungen des Infektionsschutzes aufrechtzuerhalten.

## Sozialstation Pleidelsheim

Träger der Sozialstation ist die **Gemeinde Pleidelsheim**.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an:

**Sozialstation** - Telefon 07144 264-59

(im Haus der Seniorenwohnanlage - Marbacher Straße 7)

### Sprechzeiten im Büro der Sozialstation

Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten steht eine 24-Std.-Rufbereitschaft auch am Wochenende und an Feiertagen zur Verfügung.

**Mittwochstreff Demenzgruppe - 07144 264-59**

**Hospizgruppe Pleidelsheim - 07144 264-59**

**Gerne geben wir Ihnen weitere Auskünfte.**



Foto: Greiner GmbH

Themen wie Digitalisierung und Arbeit im Homeoffice, Hygiene am Arbeitsplatz, Management von Schichten und Arbeitsteilung wurden hinterfragt und besprochen. Die Geschäftsführer Kristina Greiner und Siegfried Greiner konnten hier bereits über positive Ergebnisse bei einzelnen Themen berichten, bei anderen steht die Bewertung aber noch aus und folgt erst Schritt für Schritt.

Frau Greiner führte weiter aus, dass die Aufrechterhaltung der Liquidität der Firmen eines der wichtigsten Themen in der Pandemie sei. Herr Fabian Gramling berichtete hierzu, dass das Land derzeit ein zweites Konjunkturpaket entwickle, das Betrieben hilft, die Liquiditätsgapss zu überbrücken.

Abschließend bleibt zu hoffen und zu wünschen, dass die Firma Greiner GmbH sowie alle anderen ortsansässigen Firmen unbeschadet die Krise überstehen werden!

## Pleidelsheimer Ökologiekonzept



**Wir sind Pleidelsheimer Bürgerinnen und Bürger mit dem Ziel, nachhaltiges ökologisches Leben zu fördern Informieren. Mitmachen. Gestalten.**

### Komposthaufen im Garten

Auf einem Komposthaufen können Sie alles sammeln, was an pflanzlichen Abfällen im Garten anfällt. Aber auch viele organische Abfälle aus dem Haushalt können auf den Kompost gegeben werden, z.B. Baum- und Heckenschnitt, kleingeschnittene Reste von Blumen und Zierpflanzen, angewelkter Grasschnitt (nur in einer dünnen Schicht) vermischt mit Laub, Obstreste, Küchenabfälle, Kaffeesatz mit Filtertüte, Teereste, Sägemehl und Holzwolle, Mist von Stall- und Haustieren, Laub von Birke, Kastanie, Pappel und Eiche (setzt Gerbsäure frei, daher nur mit Zusatz von Kalk kompostieren).

### Was sollte nicht auf den Komposthaufen?

- Mit Schädlingen oder mit Krankheiten befallene Pflanzenteile
- Gegenstände aus Metall, Kunststoff, Glas oder Gummi
- Farb- und Lackreste
- Fleisch- und Milchprodukte, die Ratten anlocken könnten
- Staubsaugerbeutel
- Asche aus Holz und Kohle
- Laub vom Straßenrand

Die Alternative zum Komposthaufen ist ein rundherum geschlossener Behälter mit offenem Boden, häufig unter dem Begriff „Schnellkomposter“ angeboten.

### Arbeitsgruppen und Ansprechpartner:

„Insekten und Kleinlebewesen im Garten“

Ansprechpartnerinnen:

Christel Staudenmaier, Tel. 207162,

E-Mail: c.staudenmaier@gmx.de und

Ulrike Bender, Tel. 282244, E-Mail: u.bender@mac.com.

„Gärten und Balkone insektenfreundlich“

Ansprechpartner: Dieter Rohr, Tel. 24928,  
E-Mail: dieter@dierohrs.de

„Streuobstwiesen blühen auf“

Ansprechpartner: Albrecht Reuther, Tel. 24980,  
E-Mail: reuther-pleidelsheim@t-online.de

„Landwirtschaft/Gemeindeflächen“

Ansprechpartnerin: Umweltamt, Frau Bartenbach, Tel. 264-27  
E-Mail: a.bartenbach@rathaus-pleidelsheim.de

„Öko-logisch mobil in Pleidelsheim“

Ansprechpartner: Andreas Gorka,  
E-Mail: oeko-logischmobilinplh@gmx.de

**Alle Treffen sind öffentlich.**

**Jede und jeder ist jederzeit willkommen!**

## Kostenlose Beratung "Bauen und Energie"



### Die Energiewende als Erfolgsmodell

#### Wie Unternehmen die Veränderungen nutzen können

Während die langfristigen Ziele der Energiewende in Deutschland weitgehend unumstritten sind, werden die konkreten Maßnahmen auf dem Weg dorthin weiterhin kontrovers debattiert. Auch wenn die weltweite Klimakrise momentan von der weltweiten Pandemie-Krise in der öffentlichen Wahrnehmung überdeckt wird, werden die Rufe aus Politik und Wirtschaft, die Milliarden-Hilfsprogramme zur wirtschaftlichen Unterstützung als Folge der Pandemie an Klimaschutz-Ziele zu koppeln, zunehmend gehört.

Genau hier setzt das Web-Seminar „Die Energiewende als Erfolgsmodell“ der Kompetenzstelle für Energieeffizienz (KEFF) Region Stuttgart an. Die Energiewende bedeutet eine nachhaltige Umgestaltung unserer gesamten Energieversorgung in den Sektoren Strom, Wärme und Verkehr. Sie ist eine Generationenaufgabe, bei der wir heute die Weichen so stellen müssen, dass es in Zukunft gelingt, den Ressourcenverbrauch für die Energieversorgung auf ein nachhaltiges Maß zu begrenzen und dabei die Wirtschaftlichkeit und Sozialverträglichkeit sicherzustellen. Die Referenten der Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V., Anselm Laube und Maren Gollub, zeigen Wege auf, wie die Energiewende ein Erfolgsmodell für Unternehmen werden kann.

Sie sind herzlich zur kostenlosen Teilnahme am Mittwoch, 22. Juli, um 15.30 bis 17.00 Uhr eingeladen. Anmeldung ist bis einschließlich 21. Juli möglich per E-Mail an [bildung@lea-lb.de](mailto:bildung@lea-lb.de) oder telefonisch unter 07141 68893-0.

KEFF Region Stuttgart unterstützt kleine und mittlere Unternehmen beim Einsparen von Energie und Ressourcen. Sie ist in das landesweite Netzwerk Energieeffizienz eingebunden und wird aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Termine für eine kostenlose Initialberatung zum Thema Energieeffizienz in Ihrem Unternehmen, dem sogenannten KEFF-Check, können mit der LEA unter Tel. 07141 688 93-0 vereinbart werden.

## Ökumenische Hospizgruppe Pleidelsheim



### Jubiläumsveranstaltung fällt aus

Liebe Pleidelsheimer Bürgerinnen und Bürger, wir möchten Ihnen auf diesem Wege mitteilen, dass unsere Veranstaltung zum 10-jährigen Jubiläum leider ausfällt. Auch die Option, die Veranstaltung im Schulhof zu organisieren, wurde in der Hospizgruppe mehrheitlich abgelehnt. Wir haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht. Die Corona-Infektionsgefahr ist leider noch nicht gebannt und so geht der Gruppe die Gesundheit der Besucher vor. Wir bitten dafür um Verständnis und schon verteilte Eintrittskarten zu vernichten.

Die Veranstaltung wird auch zu einem späteren Zeitpunkt nicht nachgeholt.

Bedanken möchten wir uns bei unserem Bürgermeister und seinem Team im Rathaus, die die Planungen unterstützt und viele Überlegungen zur Durchführung mitgetragen haben.

Wie sieht nun unser Alltag in der Hospizgruppe in Corona-Zeiten aus? Vieles läuft fast wieder normal. Wir können Ihnen mitteilen, dass Begleitungen selbstverständlich, wenn auch in geringerem Umfang, stattfinden. Einige unserer Mitglieder nehmen sich aus dem aktiven Geschehen aus gesundheitlichen Gründen oder aus Rücksicht auf die eigene Familie zurück, während andere weiter für Begleitungen zur Verfügung stehen.

Scheuen Sie sich trotzdem nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen, auch wenn es nur eine telefonische Unterstützung ist oder Sie einfach nur Redbedarf haben, während Sie Angehörige am Lebensende betreuen. Wir versuchen gerne, Fragen zu beantworten und Beistand zu leisten, auch telefonisch.

Passen Sie auf sich und andere auf. Bleiben Sie gesund.

Mit lieben Grüßen!

Ihre Hospizgruppe Pleidelsheim  
Ursula Heilgeist

## Ortsbücherei Pleidelsheim

### Öffnungszeiten

Dienstag	15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07144 264-64, Fax 07144 264-65

E-Mail: [buecherei@pleidelsheim.de](mailto:buecherei@pleidelsheim.de)

Internet: [www.buecherei.pleidelsheim.de](http://www.buecherei.pleidelsheim.de)

**Montag und Samstag geschlossen!**

### Lesestoff für den Sommer - empfohlen von Bettina Schwegler

#### Sommerzeit - Lesezeit

#### Thriller:

#### Patrick Illinger: Quantum - Tödliche Materie. dtv 2020

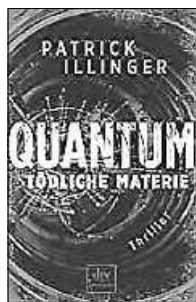


Foto: amazon

Der italienische Physiker Nicola Caneddu forscht am Kernforschungszentrum CERN in der Schweiz, als er von brutalen Kidnappern entführt und gefoltert wird. Offenbar wollen sie etwas über einen geheimen Tunnel im CERN wissen. Nicola kann entkommen und zusammen mit einer unerschrockenen Reporterin und einem Ex-Soldaten recherchiert er, was es damit auf sich hat. Schnell wird er zum Agenten wider Willen, denn es geht um eine ungeheure Superwaffe und sein immenses Wissen um die Materie macht ihn zu einem wertvollen Verbündeten - oder zu einer wertvollen Beute. - Wissenschafts-Journalist Illinger, der selbst am CERN forschte, liefert hier seinen ersten Science-Thriller, der actionreich gestaltet ist und sich trotz seines fundierten Hintergrunds mühelos weglesen lässt.

Sympathische Figuren, ein temporeicher Plot, ausreichend Humor und eine Menge Action lassen dem Kopfkino nichts zu wünschen übrig.

Und ganz nebenbei bekommt man eine kleine Nachhilfe in Sachen Elementarteilchen mit.

Und ganz nebenbei bekommt man eine kleine Nachhilfe in Sachen Elementarteilchen mit.

#### Was fürs Herz:

#### Nicholas Sparks: Wenn du zurückkehrst

Ein heruntergekommenes Cottage mit wildwucherndem Garten und zwanzig Bienenstöcken in North Carolina: All das erbt



Foto: amazon

der 32-jährige Trevor von seinem Großvater. Während er sich um das Anwesen kümmert, lernt er zwei geheimnisvolle Frauen kennen. Die Polizistin Natalie zieht ihn sofort in ihren Bann.

Sie scheint seine Gefühle zu erwidern - aber wieso kann sie sich nicht an ihn binden? Und dann ist da noch die Jugendliebe Callie, die sich ganz allein durchs Leben schlägt und offensichtlich mit schwerwiegenden Problemen kämpft. Kann Trevor Callie retten und Natalie für sich gewinnen?

#### Sachbuch:

#### Julian Sengelmann: Glaube ja, Kirche nein?

#### Warum sich Kirche verändern muss. Rowohlt Polaris 2020

Der vielseitig begabte Vikar bezeichnet sein Buch als eine Suche nach einer Kirche für die Gegenwart und die Zukunft. Eingeflossen sind Wissen, Einsichten aus Gesprächen mit unterschiedlichsten Menschen und eigene, ernsthafte Gedanken. Themen sind u.a. Selbstverständnis der Kirchen, Verwaltung und Finanzen, Gottesdienst, die pastorale Rolle, die zu erwartende Schließung von Kirchen bzw. Reduzierung von Pfarrstellen und wie Kirche der Zukunft gestaltet werden könnte. Die am Ende mit einer Zusammenfassung versehenen Kapitel sind ausgezeichnet strukturiert. Für das Verständnis notwendiges Faktenwissen wird hervorragend dargestellt, es werden Vor- und Nachteile beleuchtet und alles in einer klaren Sprache vermittelt. Er versteht es, den Leser einzubinden, zum Mitdenken anzuregen und bei den bekannten düsteren Prognosen durch viele Ideen Hoffnung zu vermitteln. - Dieser sehr engagiert geschriebene Band ist Pflichtlektüre für alle im katholischen und evangelischen Kirchendienst Tätigen und sehr geeignet für Christen und Nichtchristen, die sich mit Kirche auseinandersetzen.



Foto: amazon

**In den Sommerferien ist die Bücherei vom 10. August bis 7. September geschlossen!**

## Jugendhaus Pyramide

### Öffnungszeiten:

Di.	15.00 - 17.00 ab 17.00 - 21.00	Mädchentreff offener Betrieb
Mi.	15.00 - 20.00	offener Betrieb
Do.	15.00 - 21.00	offener Betrieb/Kochtag
Fr.	15.00 - 22.00 (21.00 - 22.00 Uhr	offener Betrieb Parcours/Fußball)
Sa.	1x im Monat 17.00 - 21.00 Uhr nach Terminankündigung (Kalender Website)	
	Offener Betrieb für alle ab 10 Jahren nach 18.00 Uhr ab 12 Jahren	

### Adresse und Kontakt

Blumenstraße 42, 74385 Pleidelsheim  
Tel. 07144 281608, mobil 0159 04312190  
[mail@jugendhaus-pleidelsheim.de](mailto:mail@jugendhaus-pleidelsheim.de)  
[www.jugendhaus-pleidelsheim.de](http://www.jugendhaus-pleidelsheim.de)  
[facebook.com/pyramidepldh](https://facebook.com/pyramidepldh)  
[instagram.com/jugendhauspyramide](https://instagram.com/jugendhauspyramide)

## Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

# 112



## Wissenswertes aus den Schulen und Kindergärten

### Wurzelkinder-Waldkindergarten Pleidelsheim e.V.



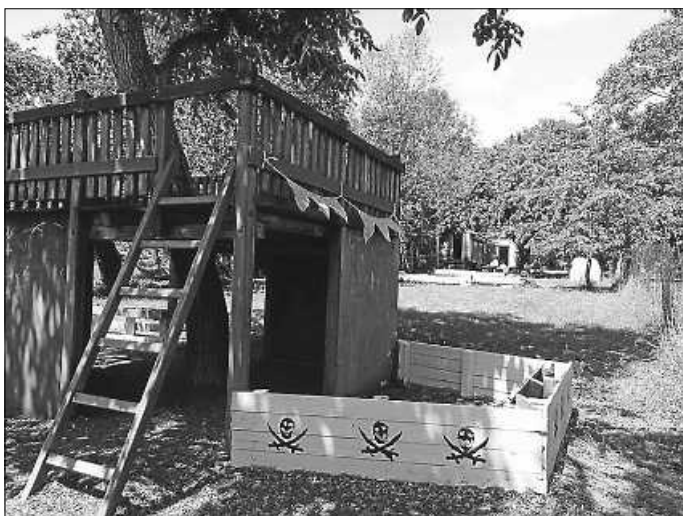
#### Die Wurzelkinder stechen in See

Seit Anfang des Monats sind bei den Wurzelkindern die Freibauten los: gemeinsam haben die Kinder den Kletterturm zum Schiff umgebaut, raue Seemannsweisen gesungen und nebenbei allerhand über das Leben wirklicher Piraten gelernt. Da bleibt dann eigentlich nicht mehr viel zu sagen, außer vielleicht: Schiff ahoi!

Joan Weng



Landratte in Sicht!



Fotos: C.Remke

### Oscar-Paret-Schule



#### Jobbrücke Freiberg – Engagement unter Corona-Bedingungen

#### Die Jobbrücke Freiberg e.V. ist trotz widriger Umstände erfolgreich in eine weitere Staffel gestartet.

Das Jahr hatte vielversprechend begonnen: Es waren genügend Patinnen und Paten für die Betreuungsstaffel 12 gefunden, so dass alle 18 an der Jobbrücke interessierten OPS Schüler/-innen aufgenommen werden konnten.

Das Treffen zum Kennenlernen und zur Bildung der Schüler/-innen-, Paten/-innen-Teams war bereits organisiert. Dann kam Corona!

Viele Wochen lang fand kein Präsenzunterricht an den Schulen statt, und auch der persönliche Kontakt zwischen den Jugendlichen und ihren Paten/-innen war nicht möglich. Dank Telefon, E-Mail, WhatsApp, Video, ... gelang es aber den Teams, miteinander in Kontakt zu treten, wobei es einzelnen Schüler/-innen aber immer noch etwas schwerfällt, Vertrauen in diese indirekte Zusammenarbeit zu fassen.

Auch der sonst übliche, regelmäßige Austausch unter den Paten/-innen und mit den Jobbrücke-Verantwortlichen konnte bislang nur per Videokonferenz erfolgen.

Eine besondere Herausforderung stellt die Organisation und Durchführung des kostenlosen Nachhilfeunterrichts dar, auch wegen der unterschiedlichen technischen Ausrüstung der Beteiligten. Anstatt in den Räumlichkeiten der OPS – die Schule ist noch immer für schulfremde Personen geschlossen – erfolgt die Nachhilfe in den Fächern Deutsch und Mathe derzeit per Videokonferenz. Dies funktioniert gut, obwohl die Lehrkräfte den Schülern/-innen leider nicht „über die Schulter schauen“ können. Auch im Fach Englisch wird nach den Sommerferien Nachhilfe angeboten werden.

Erfreulicherweise signalisierten viele Mitgliedsfirmen der Jobbrücke, dass sie trotz Corona Praktika und Ausbildungsplätze anbieten. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Situation nach den Sommerferien darstellt.

Derzeit sind durch die Lockerung der Kontaktbeschränkungen persönliche Treffen unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln wieder möglich. Sicher ist, dass die Jobbrücke entsprechend der dann gegebenen Möglichkeiten auch weiterhin die Schüler/-innen bestmöglich unterstützen wird.

Unser besonderer Dank gilt den Patinnen und Paten, die trotz der schwierigen Umstände den Jugendlichen engagiert zur Seite stehen.

Susanne Laufenberg

## Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.

[www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

Wir wollen,  
dass Sie  
sicher leben.

